

## Gedenktag 27. Januar - Medien zum Thema „Holocaust“



Auf den folgenden Seiten möchten wir Sie über eine Auswahl von geeigneten Medien zum Thema „Holocaust“ informieren, die über das Medienzentrum auf Merlin zur Verfügung stehen.

Auf die Download-Angebote können Sie bequem über die Links unter den Titeln zugreifen. Sie benötigen die Zugangsdaten für Merlin Ihrer Schule. Weitere Informationen hierzu und viele weitere Online-Medien finden Sie unter:

<http://merlin.nibis.de>



Bildnachweis: K. Weisser, wikimedia, CC-BY-SA-2.0-DE

<p>Medienzentrum Hameln-Pyrmont Wilhelmstr. 5 31785 Hameln 05151-903-3710 <a href="mailto:medienzentrum@hameln-pyrmont.de">medienzentrum@hameln-pyrmont.de</a></p>		<p>Montag, 10:00-16:00 Dienstag, 10:00-13:00 Mittwoch, 8:30-16:00 Donnerstag, 10:00-13:00 Freitag, 10:00-13:00</p>
--	--	--

## Online-Medien für das Distanzlernen

**Tipp:** Sie können sämtliche Merlin-Medien auch mit Schülerinnen und Schülern teilen und diesen für das Lernen zuhause zur Verfügung stellen!

Generieren Sie hierzu im ausgewählten Hauptmedium einen teilbaren Link. Dieser kann z. B. per Mail oder in Online-Plattformen an Schülerinnen und Schüler weitergegeben werden.

**Webnavigation**  
Über die Webnavigation können Sie die auf der DVD enthaltenen Videos, Illustrationen und Dokumente direkt erkunden.  
[zur Webnavigation](#)

**Menünavigation**  
Mit der Menünavigation können Sie durch das Menüsystem des Mediums navigieren und gezielt einzelne Dateien und Formate herunterladen.  
[zur Menünavigation](#)

**Medium herunterladen**  
Die komplette DVD mit allen Medien liegt als Abbilddatei im ISO-Format vor. Sie ist in der Regel mehrere GB groß und eignet sich hervorragend zum Brennen.  
[Download des Titels als ISO](#) [94,43 MB]  
[Brennen mit Win7](#)  
[Brennen mit Brennprogramm](#)

**Teilen**  
Hier können sie einen Link und einen QR Code zeitlich eingeschränkt generieren, um ihn zu verteilen. Der Link läuft nach Ablauf des ausgewählten Datums automatisch ab.  
 [Link generieren](#)

**Teilen**  
Klicken sie auf den Link, um ihn zu kopieren, oder auf den QR-Code um ihn als Bilddatei herunterzuladen.  
<http://share.merlin.nibis.de/1902bd>



## Filme

<b>Das Tagebuch der Anne Frank</b>	
<p>Vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944 lebt Anne Frank mit ihrer Familie und Freunden ihrer Eltern versteckt in einem Hinterhaus in Amsterdam. In ihrem Tagebuch hält sie fest, was in dieser Zeit passiert, was sie empfindet und wie sie zu einer jungen Frau wird. Eindrucksvoll verknüpft das Drama historische Zeitumstände mit den alterstypischen Wünschen, Sorgen und Nöten einer Jugendlichen.</p>	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=FWU-05532853">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=FWU-05532853</a>
<b>Der Nürnberger Prozess</b>	
<p>Der Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess stellt ein einmaliges Ereignis in der Weltgeschichte dar. In diesem internationalen Militärtribunal setzten sich die vier Siegermächte des Zweiten Weltkriegs das Ziel, die bis dahin unvorstellbaren Verbrechen der NS-Diktatur juristisch aufzuarbeiten und die Schuldigen einer gerechten Strafe zuzuführen. Der Film bietet eine kompakte Übersicht über die Vorgeschichte, den Verlauf und die Nachwirkung des Prozesses gegen die Hauptkriegsverbrecher. Umfangreiches Quellenmaterial auf den Arbeitsblättern ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um den Prozess selbst, seine schwierige Vorbereitung sowie seine kontroverse Rezeption und lang anhaltende Nachwirkung im Unterricht zu erarbeiten.</p>	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=FWU-05511230">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=FWU-05511230</a>
<b>Fannys Reise</b>	
<p>Frankreich 1943. Die 13-jährige Fanny und ihre jüngeren Schwestern sind zum Schutz vor den Nationalsozialisten in einem Waisenhaus versteckt, einem der letzten Zufluchtsorte für jüdische Kinder. Als die deutschen Truppen vorrücken und die Front sich weiter nach Süden verschiebt, ist die einzige Überlebenschance der Kinder die Flucht in die sichere Schweiz. Fanny wird unfreiwillig Anführerin einer Gruppe von jüdischen Kindern. Auf dem lebensgefährlichen Weg quer durch Frankreich muss sie ihren ganzen Mut aufbringen, um sich und die anderen zu schützen. Inmitten von Angst, Freude und unerwarteten Begegnungen entdecken sie Zusammenhalt und Freundschaft.</p>	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055501525">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055501525</a>
<b>Geschichte interaktiv - Der Holocaust - Erinnern reicht nicht</b>	
<p>Mahnmale und offizielles Gedenken an die Opfer des Holocaust sind ein wichtiger Teil der heutigen demokratischen Erinnerungskultur. Trotzdem sind Antisemitismus und Rassismus wieder auf dem Vormarsch. Doch zu den Fundamenten einer funktionierenden Demokratie gehört die kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit. Neben den wichtigen Etappen der NS-Aufarbeitung und der Geschichte der Gedenkstätte Bergen-Belsen steht das Schicksal einer Überlebenden im Zentrum der Filme.</p>	

Yvonne Koch wurde als 10-Jähriges Mädchen in das KZ Bergen-Belsen deportiert. Vor Jugendlichen berichtet sie heute über ihr Leben und ruft dazu auf, sich für die Demokratie stark zu machen und Bezüge zur eigenen Realität herzustellen. Denn Diskriminierung und Ausgrenzung gibt es überall und die kritische Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus zeigt, wohin Menschenrechtsverletzungen führen können.



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-055502486>

### Holocaust light gibt es nicht!

Sara Atzmon überlebt als 12-jährige Ghetto, Arbeitslager und das KZ Bergen-Belsen. Fast 70 Jahre später besucht sie mit ihrer Enkelin Shahaf die Orte ihres Leidens in Deutschland. Dabei begegnet sie Jugendlichen, die nichts mehr von den Verbrechen der Nazis und den Folgen für die Opfer hören wollen. Sara Atzmon begegnet in Deutschland auch Juden, die aufgrund des zunehmenden Antisemitismus wieder auf gepackten Koffern sitzen. Enthalten sind eine Langfassung (ca. 60 min) und eine Kurzfassung (ca. 42 min).



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05562034>

### Judenverfolgung im Dritten Reich

Mitte der 1930er Jahre gründet die jüdische Lehrerin Leonore Goldschmidt im Herzen des damaligen Nazi-Berlins eine jüdische Schule, die für viele Kinder zum Schutzort wird. Der Film erzählt diese bisher unbekannte, aber bemerkenswerte Geschichte über die Judenverfolgung anhand von Spielfilmszenen und Zeitzeugenberichten von überlebenden Schülern, ergänzt durch einschlägiges Archivmaterial zu allen wichtigen historischen Ereignissen dieser Zeit. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion.



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=FWU-05511043>

### Kino trifft Schule - Geschichte: Holocaust - 8 Unterrichtsmodule zum Thema Holocaust

Der Film mit 29 Ausschnitten aus 8 Spielfilmen bietet Ansätze für einen audiovisuellen Zugang zum Thema Holocaust. Mit Hilfe ausgewählter Sequenzen aus Spielfilmen eröffnen Unterrichtsmodule Wege, die es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ein Bewusstsein für die historische Bedeutung des nationalsozialistischen Völkermords zu entwickeln. Unterrichtsmaterialien stellen Bezüge her zu Themen wie Ausgrenzung, Entrechtung, Menschenwürde und Zivilcourage, aber auch Gewalt und Terror, die auch heute und gerade jetzt die Lebenswelt junger Menschen berühren und sie beschäftigen. Zugleich zielt die pädagogische Arbeit mit der DVD darauf ab, Film als ästhetischen Zugang zum Thema Holocaust zu beleuchten und kritisch zu hinterfragen. Der Film fördert auch einen reflektierten Umgang mit (historischen) Filmen. Schülerinnen und Schüler lernen die Arbeitsweisen verschiedener Filmschaffender kennen und erfahren, wie filmische Wirklichkeit hergestellt wird. So verknüpft er die Vermittlung von Wissen und Kenntnissen zum Holocaust mit dem Erwerb von Kompetenzen bezogen auf eines der wichtigsten Leitmedien.



<http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05564726>

<b>Lauf Junge lauf</b>	
Ein achtjähriger jüdischer Junge irrt im Winter 1942/43 nach der Flucht aus dem Warschauer Ghetto allein durch Polen. Gezwungen, seine Identität zu verleugnen, trifft er auf Menschen, die ihm helfen. Letztlich findet er vor allem in der Erinnerung an seinen Vater die Kraft, um zu überleben.	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05561739">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05561739</a>
<b>Schindlers Liste</b>	
Halbdokumentarischer, dramatischer Film nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Keneally über den Industriellen Oskar Schindler und die Zeit des Dritten Reichs vom Einmarsch in Polen bis zur Kapitulation 1945. Schindler, Katholik und NSDAP-Mitglied, rekrutiert - anfänglich aus Profitsucht, dann aus Menschlichkeit - Juden als Arbeiter für seine Emaillewaren-Fabrik. Er rettet rund 1 100 Menschen vor dem sicheren Tod.	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05560201">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05560201</a>
<b>Völkermord im Dritten Reich - Shoah</b>	
Der Film zeigt die systematische Ausgrenzung der Juden aus der Gesellschaft, der Wirtschaft und der Politik bis hin zur Ausbeutung und ihrer Ermordung in den Konzentrations- und Vernichtungslagern. Er zeigt die damaligen Probleme der jüdischen Flüchtlinge auf, die kein Asyl in anderen Ländern erhielten, und so zurück in den sicheren Tod geschickt wurden. Er informiert über die unfassbar grausamen medizinischen Menschenversuche der Nationalsozialisten, die unerträglichen Lebensumstände in den Lagern sowie die unmenschliche Behandlung der Gefangenen.	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05563720">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05563720</a>
<b>Zug des Lebens</b>	
1941, irgendwo in Osteuropa: Die Bewohner eines kleinen jüdischen Shtetls organisieren ihren eigenen Deportationszug, um der Verschleppung durch die Deutschen zu entkommen, und planen die Flucht über Russland nach Palästina.	
	<a href="http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05565621">http://merlin.nibis.de/auth/identifizier=BWS-05565621</a>